

## Emigholz / 23.02. 21

Folgende Ideen äußere ich:

- Vahrer Flur
- Vahrer Schulweg -> wg. des Barbarossa-Parks und der gewünschten Zuordnung zur GS Vahr
- Vahrer Gartenweg -> weil dort die rückwärtigen Gärten der Sangerhauser Straße aufgereiht sind
- Vahrer Park -> wegen der neuen Bäume
- Vahrer Holz -> dito
- Vahrer Grünweg
- Vahrer Hochbeet -> hierzu habe ich die Idee, dass im Rahmen einer „urban gardening“-Initiative dort Platz für Hochbeet-Kästen sind, die von Initiativen oder einer Genossenschaft genutzt und gepflegt werden können. Solche Projekte funktionieren schon u.a. in der Neustadt.

In der Aussage zur Bezeichnung finde ich, sollte zum Ausdruck kommen, dass der Weg willkommen ist und gut zur Gartenstadt Vahr passt. Der Weg kann durch Bepflanzungen erreichte Aufwertungen als „Mini-Eldorado“ für Gassi- und Spaziergänger bezeichnet werden. Er ist m.E. grün gedacht und wird jetzt grün und lebendig gemacht. Insofern bieten sich auch Namen wie...

- Vahrer Paradies
- Vahrer Bienenweg

## Oliver Saake / 21.04.21

Bei uns in der Nachbarschaft war der große Favorit **Hucky-Heck-Weg**, da Hucky anscheinend in der Sangerhauser Straße aufgewachsen ist und der Garten seines Elternhauses an den Weg angrenzt. Mir fallen selbst ein paar Argumente dagegen ein bzw. hätte Klärungsbedarf ...

Aufgrund der Benennungen im Umfeld des Weges (Thüringer Landschaften und Städte):

- Mansfelder (Sand)weg**
- Rathsfelder Weg**
- Schönfelder Weg**
- Bodeweg** (Fluss)

Auch nach Frauen, die im thematischen Zusammenhang mit der Gegend in Thüringen oder mit der Gartenstadt stehen, haben wir gesucht. Das stellt sich aber als schwierig dar. Beatrix-von-Burgund-Weg (Gemahlin von Friedrich Barbarossa) ist sicher eher nicht passend.

Es gab noch einen Hinweis auf frühere Streuobstwiesen entlang des Weges. Da würde mir so etwas wie **Apfelweg** einfallen. Das ließe sich dann auch mit öffentlich zugänglichen Apfelbäumen und Blumenwiesen kombinieren.